

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **42 (1924)**

Heft 1

PDF erstellt am: **11.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLII. Jahrgang — XLII^{me} année

Paraît journallement
dimanches et jours de fête exceptés

N^o 1

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 20.20, halbjährlich Fr. 10.20, vierteljährlich
Fr. 5.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regel: Publicitas A.G.
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelleile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 20.20, un semestre fr. 10.20, un trimestre
fr. 5.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux
offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Publi-
citas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N^o 1

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handelsregister. — Registre de commerce. — Registro di commercio. / Bilanzen von Versicherungsgesellschaften. — Bilans de compagnie d'assurance. — Bilanci di società d'assicurazione.

Ämtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Die im Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 211 vom 10. September 1923 als vermisst aufgeführte Obligation der Schaffhauser Kantonalbank, Nr. 10306, über eine Schuldsumme von Fr. 2000, vom 18. Juni 1923, lautend auf Franz Bernath, alt Bäcker, in Thayngen, ist in der Zwischenzeit zum Vorschein gekommen. Der ergangene Aufruf wird infolgedessen zurückgenommen. (W 2)
Schaffhausen, den 31. Dezember 1923.

Die Kanzlei des Bezirksgerichts: R. Tanner.

Es werden vermisst:

a) Zwei Altgülden auf Heimwesen Gummi des Joh. Zurbuchen-Waldhart, Alpnach, in Beträgen von Fr. 333.33 und Fr. 190.48, bekennt den Gesatzjahrzeiten in Alpnach, den 4. Februar 1862; b) Altgült von Fr. 1750 auf Landgut Laufholz in Kerns, kein Vorgang; c) Obligation der Obwaldner Kantonalbank, Serie B, Nr. 144, à Fr. 4000; Eigentümerin: Witwe Wagner-von Rotz, Sarnen.

Die allfälligen Inhaber dieser Werttitel werden anmit aufgefordert, dieselben binnen der Frist eines Jahres, vom Tage der Bekanntmachung an gerechnet, der unterfertigten Amtsstelle vorzulegen, widrigenfalls die Kraftlosklärung erfolgt. (W 1)
Sarnen, den 2. Januar 1924.

Der Kantonsgerichtspräsident von Obwalden:
A. Kuchler.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1923. 28. Dezember. Unter der Firma Pandora-Film A.G. Zürich (Films Pandora S. A. Zurich) hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer, am 19. Dezember 1923 eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck der Gesellschaft ist: a) die Erzeugung, der Vertrieb, der Kauf und Verkauf von Filmen, die Übernahme von Vertretungen in diesen Artikeln, die Erwerbung und Verwertung von auf die Filmherstellung bezug habenden Patenten des In- und Auslandes und der Handel mit Filmmaterial und Filmzubehör aller Art; b) die Erwerbung und Pachtung von und die Beteiligung an Unternehmungen gleicher oder ähnlicher Art im In- und Ausland; c) der Betrieb von Kinos und aller sonstigen zur Förderung der unter a) und b) angeführten Zwecke dienenden gewerblichen Unternehmungen und Warenhandelsgeschäften, ausgenommen den Betrieb von Bankunternehmungen und Bankgeschäften. Das Aktienkapital beträgt Fr. 20,000 (zwanzigtausend Franken) und ist eingeteilt in 200 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien zu je Fr. 100. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt und ihre Organe sind: die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 1-7 Mitgliedern, die Direktion und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bezeichnet diejenigen seiner Mitglieder, wie auch Drittpersonen, welche befugt sein sollen, für die Gesellschaft rechtsverbindlich zu zeichnen, er setzt auch die Art und Form der Zeichnung fest. Der Verwaltungsrat besteht aus: Dr. Karl Egghard, Ministerialrat, österreichischer Staatsangehöriger, in Wien, Präsident; Dr. Adolf Wegmann, Direktor, von Zürich, in Zürich 3, Vizepräsident; Willy Staepel, Kaufmann, von Zürich, in Zürich 8, und William Dériaz, Ingenieur, von und in Genf. Die beiden Erstgenannten führen Einzelunterschrift für die Gesellschaft; Geschäftslokal: Zürich 1, Usterstrasse 19.

28. Dezember. Die Mitglieder der Milchverwertungs-Genossenschaft Uetikon, in Uetikon am See (S. H. A. B. Nr. 281 vom 8. November 1919, Seite 1957), haben durch Fusionsvertrag den bisher im Handelsregister nicht eingetragenen «Landwirtschaftlichen Verein Uetikon» durch Übernahme dessen Aktiven und Passiven per 31. Oktober 1923 in sich aufgehen lassen, und haben sich in ihrer Generalversammlung vom 20. Oktober 1923 neue Statuten gegeben. Gegenüber den bisher publizierten Bestimmungen ergeben sich folgende Änderungen: Die Firma wird abgeändert in Landwirtschaftliche Genossenschaft Uetikon. Die Genossenschaft bezweckt die Förderung landwirtschaftlicher Interessen und Hebung des materiellen Wohles ihrer Mitglieder durch: a) Betrieb einer Molkerei, sowie Vermittlung von Futtermitteln und landwirtschaftlichen Bedarfsartikeln; b) Förderung der Landwirtschaft in beruflicher und politischer Hinsicht durch Vorträge und Kurse usw. Der Eintritt in die Genossenschaft ist Landwirten und Freunden landwirtschaftlicher und genossenschaftlicher Bestrebungen durch schriftliche Anmeldung und Aufnahmebeschluss des Vorstandes jederzeit gestattet. Die Mitgliedschaft erlischt: a) durch Tod; b) infolge Verkauf des Heimwesens und Wegzug aus der Gemeinde, ohne Kündigung; c) durch freiwilligen Austritt auf Endo des betreffenden Rechnungsjahres mit vorangehend sechsmonatlicher Kündigung; d) durch Ausschluss. Die Höhe der Eintrittsgelder, Jahresbeiträge und weiterer Einzahlungen wird jeweils von der Generalversammlung für das kommende Geschäftsjahr beschlossen. Für die Aufstellung der Bil-

lanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O.R. massgebend. Ueber die Verwendung allfälliger Reebnuugsüberschüsse entscheidet die Generalversammlung. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung; b) der aus sieben Mitgliedern bestehende Vorstand; c) die Geschäftskommission; d) die Rechnungsprüfungskommission. Der Präsident, eventuell der Vizepräsident führen zusammen mit dem Verwalter die rechtsverbindliche Unterschrift. Emil Meier-Billeter, Heinrich Rusterholz-Kunz, Jakob Steiger-Meier, Heinrich Schnorf-Guggenbühl, Rudolf Steiger und Johannes Furrer-Schmid sind aus dem Vorstände dieser Genossenschaft ausgeschieden, womit auch die Unterschriften der drei Erstgenannten erloschen sind. Heinrich Pfeningger-Steiger, von Uster und Uetikon, in Uetikon, bisher Vizepräsident, fungiert nunmehr als Präsident, und neu wurden in den Vorstand gewählt: Albert Beer-Wetli, von Uetikon a. See, Vizepräsident; Albert Leemann, von Uetikon a. See, Aktuar; Karl Museg, von Uetikon a. See; Adolf Notz, von Schleinikon; Christiau Spahr, von Spiez (Bern), und Jean Guggenbühl, von Meilen, letztere vier Beisitzer, alle Landwirte, in Uetikon a. See. Als Verwalter wurde vom Vorstände gewählt: Hermanu Isler, von Wangen h. Dübendorf, in Uetikon am See.

28. Dezember. Baugesellschaft Daheim in Liq., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 24 vom 30. Januar 1923, Seite 222). In der Generalversammlung vom 22. November 1923 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft die Beendigung der Liquidation festgestellt. Diese Firma und damit die Unterschriften der Mitglieder der Liquidationskommission Carl Eduard Stirmemann, Gottlieb Lenzin und Wilhelm Greuter werden daher hierorts anmit gelöscht.

28. Dezember. Allgemeine Versicherungs-Aktiengesellschaft in Bern, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 171 vom 25. Juli 1922, Seite 1462), Hauptsitz in Bern. Das Geschäftslokal ist nach Bahnhofstrasse 88, verlegt worden.

Bern — Berne — Berna
Bureau Aarwangen

1923. 28. Dezember. Aus dem Vorstand der Landwirtschaftlichen Genossenschaft Aarwangen und Umgebung, in Aarwangen (S. H. A. B. Nr. 318 vom 29. Dezember 1921, Seite 2518), ist der bisherige Präsident Fritz Berchtold ausgeschieden. An dessen Stelle wurde in der Genossenschaftsversammlung vom 11. Februar 1923 zum Präsidenten gewählt: Albrecht Kohler, von Wynigen, Landwirt, in Aarwangen, bisheriger Beisitzer, und an dessen Stelle als Beisitzer: Jakob Wyss, von Aarwangen, Landwirt, in Aarwangen. Namens der Genossenschaft zeichnet der Präsident Kohler mit dem bisherigen Vizepräsidenten Gottfried Wälebli oder dem bisherigen Sekretär Gottfried Jordi.

Bureau Bern

18. Dezember. Unter der Firma Schweizerische Strickwarenfabrik Knechtli & Borel Aktiengesellschaft (Swiss Knitting Company Knechtli & Borel Limited) hat sich, mit Sitz in Zollikofen, eine Aktiengesellschaft konstituiert. Zweck der Gesellschaft ist der Erwerb und Betrieb des bisher von der Kollektivgesellschaft «Swiss Knitting Co. Knechtli & Borel», in Zollikofen, betriebenen Fabrikations- und Handelsgeschäfts, sowie die Beteiligung an Handels- und Fabrikationsgeschäften der Textilwarenbranche. Die Statuten datieren vom 27. November 1923. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 520,000 und ist eingeteilt in 520 Namenaktien zu Fr. 1000. Die neue Aktiengesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «Swiss Knitting Company Knechtli & Borel» auf Grund der Bilanz vom 30. April 1923. Laut dieser Bilanz betragen die Aktiven der alten Firma Fr. 1,522,993.13, die Passiven, ohne die Kapitalkonti der Gesellschafter, Fr. 1,035,553.35. Für die Differenz im Betrage von Fr. 487,439.78 werden 486 voll überierte Aktien der neu gegründeten Aktiengesellschaft plus die zugehörigen Genussscheine an die bisherigen Teilhaber der alten Firma ausgingegeben und zwar: an Ernst August Knechtli 243 Aktien im Nominalbetrage von Fr. 243,000 plus 24 Genussscheine; an Jules Alexander Borel 243 Aktien im Nominalbetrage von Fr. 243,000 plus 24 Genussscheine. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft gegenüber Dritten erfolgen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Mitglieder des Verwaltungsrates sind: Ernst August Knechtli, von Mühlen (Aargau), Kaufmann, in Bern; Jules Alexander Borel, von Couvet (Neuchâtel), Kaufmann, in Bern. Dieselben besitzen Einzelunterschrift. Die Firma erteilt Kollektivprokura an: Eugen Tuchschnid, von Thundorf (Aargau), in Bern, und Johann Wernli, von Heggart (Zürich), in Münchenbuchsee. Geschäftslokal: Zollikofen.

Bureau Blankenburg (Bezirk Obersinnental)

Bäckerei, Kolonialwaren, Futterartikel. — 19. Dezember. Inhaber der Firma Albert Buchs, in Matten-St. Stephan, ist Albert Buchs, von Lenk, in Matten, Gemeinde St. Stephan. Bäckerei, Kolonialwaren und Futterartikel.

Bäckerei und Krämerei. — 27. Dezember. Die Firma Joh. Buchs-Rieder, an der Matten zu St. Stephan, Bäckerei und Krämerei (S. H. A. B. vom 31. Januar 1891), ist wegen Verkaufs des Warenlagers und Geschäftsaufgabe erloschen.

Bureau Büren a. A.

Ziegel- und Backsteinfabrik. — 28. Dezember. Die Firma Fritz Lauper, Ziegel- und Backsteinfabrik, in Pieterlen (S. H. A. B. Nr. 243 vom 17. Oktober 1922, Seite 1993 und dortige Verweisungen), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über auf die neue Firma «Lauper & Cie.», in Pieterlen. Mit dem Erlöschen der Firma fallen die an Frau Mina Lauper-Marti und Fritz Lauper, Solm, erteilten Einzelprokuren dahin.

Fritz Lauper, jun., von Schüpfen, in Pieterlen, und dessen Vater Fritz Lauper, sen., daselbst, haben unter der Firma Lauper & Cie. eine Kommanditgesellschaft eingegangen, mit Sitz in Pieterlen, welche am 1. Januar 1924 beginnt. Fritz Lauper jun. ist unbeschränkt haftender Gesellschafter; Fritz Lauper sen. ist Kommanditär mit dem Betrage von einhunderttausend

Franken (Fr. 100,000). Die neue Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «Fritz Lauper», welche letztere auf 1. Januar 1924 erlischt. Ziegel- und Backsteinfabrikation.

Bureau Interlaken

Elfenbeinwaren. — 28. Dezember. Die Firma C. L. Haebler, Fabrikation und Handel in Elfenbeinwaren, in Interlaken (S. H. A. B. Nr. 152 vom 8. Juni 1897, Seite 623), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Elfenbeinwaren. — 28. Dezember. Inhaber der Firma Carl Haebler, in Interlaken, ist Carl Haebler, von und in Interlaken. Fabrikation und Handel in Elfenbeinwaren. Höhweg.

Bureau de Porrentruy

Tricoterie. — 27. décembre. Le chef de la raison Armand Spira, à Porrentruy, est Armand Spira, fils Salomon, originaire de Vendincourt, demeurant à Porrentruy. Fabrique de tricotage et tricoterie mécanique.

Bureau Wangen a. A.

Baununternehmung und Baumaterialien. — 28. Dezember. Die Firma S. Broggi, Baununternehmung und Baumaterialienfabrik, in Herzogenbuchsee (S. H. A. B. Nr. 265 vom 26. Juli 1900), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Baununternehmung und Baumaterialien. — 28. Dezember. Salvatore Broggi, von Albiolo (Bez. Como, Italien), in Herzogenbuchsee, und Wilhelm Bösigler, von und in Röllchenbach bei Herzogenbuchsee, haben unter der Firma Broggi und Bösigler, in Herzogenbuchsee, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Januar 1924 beginnt. Zur Vertretung der Gesellschaft ist die Kollektivunterschrift beider Gesellschafter notwendig. Baununternehmung und Baumaterialienfabrik. Lagerstrasse.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Tuchwaren. — 1923. 24. Dezember. Der Inhaber der Firma Viktor Dreifuss, Handel in Tuchwaren, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 5 vom 8. Januar 1912, Seite 31), verzeigt als Geschäftsdomizil: Klosterstrasse Nr. 19.

Antiquitäten. — 24. Dezember. Die Firma Franz Drey, Antiquitäten, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 177 vom 25. Juli 1919, Seite 1318), wird infolge Abreise des Inhabers von Amtes wegen im Handelsregister gestrichen.

26. Dezember. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Volksbank Triengen in Liquid, mit Sitz in Triengen (S. H. A. B. Nr. 202 vom 29. August 1916, Seite 1334 und dortige Verweisung), ist nach durchgeführter Liquidation samt den Unterschriften der Liquidatoren Johann Fischer, Josef Steiger und Simon Portmann erloschen.

Kamm- und Zelluloidindustrie. — 26. Dezember. Der Inhaber der Firma B. Dokow, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 166 vom 1. Juli 1908, Seite 1195), ist heimatrechtlich von Triengen und verzeigt als Natur des Geschäfts: Kamm- und Zelluloidindustrie; Fabrikation von und Handel mit Kämmen und Haarschmuck, Toilette- und ähnlichen Artikeln der Zelluloidbranche. Bruchstrasse Nr. 53.

Brennholz, Stroh, Heu. — 27. Dezember. Die Firma Anton Bucher, Brennholz, Stroh- und Heuhandlung, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 229 vom 14. August 1896, Seite 943), wird infolge längst erfolgten Todes des Inhabers von Amtes wegen im Handelsregister gestrichen.

Papiere und Patentartikel. — 27. Dezember. Der Inhaber der Firma Fritz Eberhardt, Papiere und Patentartikel en gros, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 297 vom 5. Dezember 1921, Seite 2342), verzeigt als Geschäftsdomizil: Sempacherstrasse Nr. 21.

Milch, Käse, Butter. — 27. Dezember. Die Firma Johann Fellmann, Milch-, Käse- und Butterhandlung, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 67 vom 12. März 1921, Seite 515), verzeigt als Geschäftsdomizil nunmehr: Furrengasse 15.

Freiburg — Fribourg — Friburgo Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

Boucherie. — 1923. 27. décembre. Le chef de la raison Irénée Roullier, à Albeuve (F. o. s. du e. du 26 juillet 1921, n° 184, page 1514), a transféré son siège et son domicile à Bulle, où il exploite une boucherie, place de l'Union.

Hôtel. — 27. décembre. La raison Auxence Schwartz, Hôtel de l'Union, à Broc (F. o. s. du c. du 5 février 1921, n° 36, page 280), a transféré son siège et son domicile à Bulle, où il exploite l'Hôtel de Ville.

Laiterie. — 27. décembre. La raison Anselme Robadey, laiterie, à Bulle (F. o. s. du e. du 11 février 1901, n° 45, page 177), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Boulangerie, épicerie. — 27. décembre. La raison Maurice Grivet, à Vaulruz (F. o. s. du c. du 21 juin 1912, n° 157, page 1130), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Vins et liqueurs. — 27. décembre. La raison Rime Placide, à Gruyères (F. o. s. du c. du 16 avril 1883), est radiée ensuite de décès du titulaire.

Draperie, toilerie, etc. — 27. décembre. La raison Léopold Brunschwig, à Bulle (F. o. s. du e. du 27 novembre 1890), est radiée ensuite de décès du titulaire.

Tissus, confections. — 27. décembre. Edmond, Fernand et Gaston Brunschwig, feu Léopold, originaire de Rümlingen, domiciliés à Bulle, ont constitué, avec siège social à Bulle, une société en nom collectif, sous la raison Brunschwig Frères. Cette société a commencé le 1^{er} janvier 1921. Tissus, confections. Grand'Rue.

Laiterie. — 27. décembre. Le chef de la raison Ernest Bosson, à Gumefens, est Ernest Bosson, fils d'Alfred, originaire de Riaz, domicilié à Gumefens. Laiterie. Au Village.

Bureau de Fribourg

Épicerie, mercerie, tissus. — 27. décembre. Le chef de la maison Louis Morel, à Chénens, est Louis fils de Placide Morel, de Lentigny, à Chénens. Épicerie, mercerie, tissus.

St. Gallen — St. Gall — San Gallo

1923. 27. Dezember. Inhaber der Firma Koch-Heer, Baugeschäft & Architekturbureau, in Flawil, ist Ernst Koch, von und in Flawil. Baugeschäft, Architekturbureau. Neugasse. Die Firma erteilt Prokura an Frau Koch-Heer, von und in Flawil.

Most- und Holzhandlung. — 27. Dezember. Die Firma Jacob Müller z. Rössli, in Kronbühl-Wittenbach (S. H. A. B. Nr. 225 vom 4. Juni 1904, Seite 897), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Inhaber der Firma Johann Müller, in Kronbühl-Wittenbach, ist Johann Ulrich Müller, von Zihlschlacht (Thurgau), in Kronbühl-Wittenbach. Diese

Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Jacob Müller z. Rössli. Most- und Holzhandlung. «Rössli».

27. Dezember. Hausmann A.-G., Schweiz. Medizinal- & Sanitätsgeschäft St. Gallen, in St. Gallen C (S. H. A. B. Nr. 254 vom 30. Oktober 1923, Seite 2039). Die Firma erteilt Kollektivprokura an John Kibbel, deutscher Staatsangehöriger, in St. Gallen.

Stickererei. — 27. Dezember. Die Firma Ulrich Rohner, Fabrikation und Export von Stickereien, in Marbach (S. H. A. B. Nr. 239 vom 6. Oktober 1919, Seite 1755), wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

Beteiligungen an industriellen und kommerziellen Unternehmungen. — 27. Dezember. Die Aktiengesellschaft unter der Firma La Navette Aktiengesellschaft (La Navette Société Anonyme) (La Navette Limited), mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 175 vom 15. Juli 1921, Seite 1443), hat in der ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 14. November 1923 ihre Statuten teilweise revidiert. Dabei wurde als Zweck der Gesellschaft bestimmt: die Beteiligung an industriellen und kommerziellen Unternehmungen, sowie alle damit zusammenhängenden Geschäfte. Die bisher emittierten 20 Stück Namenaktien zu Fr. 5000 wurden ersetzt durch 100 Namenaktien zu je Fr. 1000. Der revidierte § 3 der Statuten lautet demgemäss: «Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 100,000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 1000 Neuwert. Die Aktien sind voll einbezahlt.» Der Verwaltungsrat bestimmt, welche Personen für die Gesellschaft zeichnen, sowie die Art und Form der Zeichnung. Im übrigen bleiben die bisher publizierten Tatsachen unverändert. Der bisherige Präsident, Direktor Martin Scheerle, ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Als Präsident und einziges Mitglied des Verwaltungsrates wurde bestimmt das bisherige Mitglied des Verwaltungsrates: Dr. Hans Hoffmann, Advokat, von und in St. Gallen. Derselbe führt für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift einzeln. Die Unterschrift des Eduard Steinmann ist erlosben: Das Donizil der Gesellschaft wurde nach Goethestrasse 38, St. Gallen O, «erlegt».

27. Dezember. Unter der Firma Ostschweizerischer Müllerverband (O. M. V.) besteht, mit Sitz in St. Gallen C, eine Genossenschaft ostschweizerischer Getreidemöhlen. Die Statuten sind am 15. Januar 1923 festgesetzt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Der Verband bezweckt, ohne Gewinnabsicht, die allseitige Wahrung und Förderung der ostschweizerischen Müllereindustrie; in erster Linie durch Schaffung geregelter Absatzverhältnisse und Bekämpfung ungesunder und unwirtschaftlicher Konkurrenz. Dem Verbands obliegt dabei insbesondere: 1) die periodische Anstellung der zulässigen Typen; 2) die periodische, die Konkurrenzparität der Mitglieder während der Festsetzung von Minimalpreisen und weiteren Verkaufsbedingungen für alle Mälprodukte aus Brotgetreide, sowie Gries, Nachmehle und Futterwaren aus Hartweizen, soweit diese letztern an die ordentliche Kundschaft der Verbandsfirmen abgegeben werden; 3. eine Regelung der Reisetätigkeit, im Sinne einer sanierenden Beschränkung derselben; 4. Festsetzung eines einheitlichen Zinssufses für die Gewährung von Darlehen und sonstiger Finanzhilfe an berufsmässige Backmehlverbraucher; 5. die Organisation und Durchführung einer strengen und wirksamen Kontrolle der Mitglieder über die Einhaltung der jeweils geltenden Verbandsvorschriften und die Erfüllung des gesamten, aus der Zugehörigkeit zum Verbands resultierenden Pflichtenkreises; 6. die Festsetzung empfindlicher Bussen für alle Arten direkter und indirekter Uebertretung der Verbandsvorschriften und -beschlüsse; 7. die statutarische Festsetzung des Verfahrens für die Abwandlung von Differenzen und Bussenpendenzen. Sollten Verbandsfirmen durch Unterbietungen auswärtiger wilder Konkurrenz in ihren Interessen nachhaft verletzt werden, so ist der Verband verpflichtet, auf Begehren der Beteiligten ohne Verzug geeignete Abwehrmassnahmen zu treffen. Der Verband ist berechtigt, durch Abschluss von Verträgen mit auswärtigen Mühlen, Mühlengruppen oder Mühlengenerationen, ihre Mitglieder für Lieferungen ausserhalb des Verbandsgebietes, hinsichtlich Typierung und Einhaltung von Preisen und Verkaufsbedingungen, im gleichen Umfange zu verpflichten wie für den innern Absatz. Soweit solche Verträge die Verantwortlichkeit des Verbandes für deren Einhaltung begründen, steht dem Verband ein Regressrecht gegenüber den einzelnen Verbandsfirmen zu für den aus ihren Verfehlungen ihm erwachsenden Schaden. Der Verband ist weiter berechtigt: 1. mit Abnehmern, Abnehmergruppen und Abnehmerorganisationen Verträge über die Regelung der Absatzbedingungen abzuschliessen; 2. Mühlenbetriebe dem Verbands käuflich zu erwerben, zu pachten, zu mieten oder stillzulegen und sich an eventuellen Sanierungsbestrebungen der Mühlenindustrie ausserhalb des Verbandsgebietes zu beteiligen; 3. alle weitem, dem statutarischen Verbandszweck förderlichen Massnahmen zu treffen, soweit solche nicht einseitig berechtigto Interessen einzelner Mitglieder verletzen. Jede innerhalb des Verbandsgebietes (Kanton Appenzel A.-Rh. und I.-Rh., St. Gallen und Thurgau) ansässige Mühlenfirma kann Mitglied des Verbandes werden; die Aufnahme erfolgt durch die Generalversammlung. Verbandsfirmen, die ihr Geschäft ganz oder teilweise verussern wollen, sind gehalten, dem Verbands das Vorkaufrecht einzuräumen. Bei Uebergang eines Verbandsbetriebes und seiner Teile an einen Dritten bleibt die verussernde Verbandsfirma für die Einhaltung der Statuten und der im Rahmen derselben abgeschlossenen Verträge und gefassten Beschlüsse durch ihren Rechtsnachfolger unverändert haftbar, bis derselbe den Beitritt erklärt hat und von der Generalversammlung aufgenommen worden ist. Der Anteil der verussernden Verbandsfirma am Verbandsvermögen geht mit dem Erwerb der Mitgliedschaft auf ihren Rechtsnachfolger über. Im Falle blosser Verpachtung eines dem Verbands angeschlossenen Betriebes bleibt die volle Haftung des Eigentümers für Einhaltung der Statuten und der im Rahmen der letztern abgeschlossenen Verträge und gefassten Beschlüsse durch den Pächter subsidiär bestehen, auch nachdem der letztere Verbandsmitglied geworden ist. Im Falle des Todes eines Verbandsmitgliedes geht dessen Mitgliedschaft ohne weiteres auf die Erben über. Die Mitgliedschaft erlischt durch freiwilligen Austritt, Ausschluss oder Ausbruch des Konkurses über eine Verbandsfirma. Der Austritt kann jeweils per Ende einer dreijährigen Periode (erstmalig per Ende Dezember 1925) erfolgen, nach vorausgegangenem, beim Vorstand schriftlich eingereichter Kündigung auf die Frist von 6 Monaten. Der Ausschluss kann nur durch schiedsgerichtliches Urteil nach Massgabe von Art. 685 O. R. erfolgen. Aus dem Verbands ausscheidende Mitglieder verlieren jeglichen Anspruch am Verbandsvermögen. Zur Bestreitung der laufenden Ausgaben, zur Durchführung von Verbandsbeschlüssen mit finanziellen Konsequenzen und zwecks eventueller Anlage von Reserven haben die Verbandsmitglieder Beiträge zu leisten, die sich nach Massgabe ihrer (auf dem Absatz an Mälprodukten im Verbandsgebiet während des Jahres 1922 fussenden) Stimmrechte berechnen und Fr. 5 pro 10 Tonnen ihres Absatzes ordentlicherweise nicht übersteigen sollen. Soweit die Durchführung von Beschlüssen im Rahmen des Verbandszweckes erfordert, kann die Generalversammlung weitere Abgaben verfügen, die ebenfalls stets auf Basis der Stimmrechte zu repartieren und zu leisten sind. Für die Verbindlichkeiten des Verbandes haftet nur das Verbandsvermögen; jede persönliche Haftung der Mitglieder gegenüber Dritten für Forderungen am Verbands ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Generalversammlung; b) der Vorstand und c) die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen und bo-

steht aus drei Mitgliedern, welche die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft kollektiv je zu zweien führen. Er kann, unter seiner Verantwortlichkeit, die Besorgung von Obliegenheiten und die Ausübung von Kompetenzen einzelnen oder mehreren seiner Mitglieder übertragen. Zurzeit gehören dem Vorstand an: Otto Böhi, Müllerereibesitzer, von und in Birglen, Präsident; Robert Klingler, Müllerereibesitzer, von und in Gossau, und Martin Müller, Direktor der Vereinigten Mühlen A.-G., Goldach, von Tegerfelden, in Goldach. Geschäftslokal: Hotel «Hechts», St. Gallen C.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1923. 27. Dezember. Aktiengesellschaft **Rhätische Elektrizitätsgesellschaft**, in Klosters (S. H. A. B. Nr. 281 vom 6. November 1920, Seite 2098). Im Verwaltungsrat sind folgende Änderungen vorgekommen: Der Beisitzer Paul Schuean ist zurückgetreten; seine Unterschrift ist somit erloschen. Der bisherige Präsident Johann Peter Lietha und der bisherige Vizepräsident Emil Frei sind nunmehr Beisitzer. Präsident ist nunmehr Ständerat Andreas Laely, Redaktor, von Davos, in Chur (neu); Vizepräsident ist Dr. Gian Elias Romedi, Rechtsanwalt, von und in Madulein (neu). Als Beisitzer sind neu gewählt worden: Johann Martin Niggli, Bankdirektor, von Fideris, in Chur; Peter Perini, Bankpräsident, von und in Samaden, und Caspar Hitz, Sekundarlehrer, von Klosters, in Pontresina. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen von nun an der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit je einem weiteren Verwaltungsratsmitglied.

27. Dezember. Die Aktiengesellschaft **A.-G. Bündner Kraftwerke in Chur**, mit Hauptsitz in Chur (S. H. A. B. Nr. 151 vom 2. Juli 1923, Seite 1317), hat ihre Zweigniederlassung unter dem Namen **A.-G. Bündner Kraftwerke, Zweigunternehmung Engadiner Werke**, in Madulein, infolge Verkaufes der Engadiner Werke an die Rätische Elektrizitätsgesellschaft in Klosters aufgegeben. Die Firma **A.-G. Bündner Kraftwerke, Zweigunternehmung Engadiner Werke**, in Madulein, und damit die Unterschriften von Dr. Gian Elias Romedi, Peter Perini und Johann Martin Niggli, als Mitglieder der Betriebskommission derselben, sind erloschen. Paul Schuean ist als Direktor der A.-G. Bündner Kraftwerke in Chur zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen.

Photographische Apparate usw., Feldstecher, Schreibmaschinen usw. — 27. Dezember. Die Firma **Meerkämpfer & Rohrer**, Fachgeschäft für photographische Apparate und Bedarfsartikel, Feldstecher, Schreibmaschinen, Photographie, Photographieren, Postkarten- und Reklameverlag, in Davos-Platz (S. H. A. B. Nr. 131 vom 8. Juni 1922, Seite 1099), ist infolge Auflösung der Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma **«Emil Meerkämpfers»** in Davos-Platz.

Inhaber der Firma **Emil Meerkämpfer**, in Davos-Platz, ist Emil Meerkämpfer, von Deutschland, wohnhaft in Davos-Platz. Fachgeschäft für photographische Apparate und Bedarfsartikel, Feldstecher, Schreibmaschinen, Illustrations-Photographie, technische Aufnahmen, Photographie, Photographieren, Postkarten- und Reklameverlag. Promenade Nr. 30. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma **«Meerkämpfer & Rohrer»** in Davos-Platz. Der Firmainhaber lebt in Gütertrennung mit seiner Ehefrau.

Hotel. — 27. Dezember. Der Inhaber der Firma **Hans Gruber**, Hotellerie, in Arosa (S. H. A. B. Nr. 98 vom 16. April 1920, Seite 714), ist nunmehr in Berlin-Schöneberg, Kaiser Friedrichstrasse 15, wohnhaft.

Immobilien-geschäft. — 28. Dezember. Unter der Firma **Tramontana A.-G.** hat sich, mit Sitz in Chur, auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet, deren Statuten am 22. November 1923 genehmigt worden sind. Die Gesellschaft hat die Vorbereitung und die Durchführung von Immobilien-Geschäften in der Schweiz wie auch im Auslande, und zwar sowohl für eigene Rechnung als auch ganz oder teilweise für Rechnung Dritter zum Zwecke. Das Aktienkapital beträgt Fr. 20,000 (zwanzigtausend Franken) und ist eingeteilt in 200 auf den Namen lautende Aktien à Fr. 100. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens drei Mitgliedern. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führen je zwei Mitglieder des Verwaltungsrates kollektiv. Der Verwaltungsrat setzt sich wie folgt zusammen: Präsident: Dr. Fritz Couradin, Rechtsanwalt, von und in Chur; Vizepräsident: Johann Leonhard Jost, Kaufmann, von Davos, in Chur; Beisitzer: Dr. Günter Dyhrenfurth, Professor, von Carlowitz bei Breslau (Schlesien), in Breslau.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Aarau

1923. 27. Dezember. Unter dem Namen **Erziehungsanstalt Kasteln** besteht, mit dem Sitze in Aarau, eine Stiftung. Die Stiftung ist eine Privat-erziehungsanstalt für arme, verwaiste, verlassene oder verwarloste Kinder der evangelisch-reformierten Konfession; ausnahmsweise finden auch Kinder anderer Konfessionen Aufnahme. Die Anstalt erzieht ihre Zöglinge durch: a) das Wort Gottes, das der Anstalt Regel und Richtschnur ist; b) christliche in Liebe und Ernst geübte Zucht; c) Schulunterricht nach den Vorschriften der aargauischen Gemeindeschulen; d) häusliche und Feldarbeit sowie Handfertigkeitsunterricht; e) Einfachheit in Nahrung, Kleidung und Lebensweise. Die Stiftungsurkunde ist am 20. November 1923 festgestellt worden. Die Oberleitung der Anstalt steht einer Direktion von 5 bis 9 Mitgliedern zu. Namens derselben führen der Präsident, der Vizepräsident, der Aktuar oder der Kassier je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift für die Stiftung. Präsident ist Hans Hässig, Stadtmann, von Aarau; Vizepräsident und Aktuar ist Paul Müri, Oberrichter, von Aarau und Schinznach; Kassier ist Oskar Guyer, Fabrikant, von Aarau, alle in Aarau.

27. Dezember. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Gerodetti & Co. Marmor- und Granitwerke Aarau**, in Aarau (S. H. A. B. 1918, Seite 551), hat sich infolge Uebergangs an die Aktiengesellschaft Gerodetti & Co. aufgelöst. Die Firma ist nach heendiger Liquidation erloschen.

Bezirk Bremgarten

Dampfbrennerei. — 28. Dezember. Inhaber der Firma **August Meier**, in Tägerig, ist August Meier, von und in Tägerig. Dampfbrennerei, Oberdorf Nr. 68.

Bezirk Lenzburg

28. Dezember. Die Firma **Alfred Zweifel, Malaga-Kellereien A. G.**, in Lenzburg (S. H. A. B. 1922, Seite 1518), erteilt Einzelprokura an den bisherigen Kollektivprokuristen Fritz Gottlieb Siebenmann und Kollektivprokura an Ernst Hunziker, von Hendschiken, in Geuf, und Erwin Geiger, von Au (St. Gallen), in Lenzburg. Die Kollektivprokura des Fritz Gottlieb Siebenmann ist erloschen.

Bezirk Zofingen

28. Dezember. Die **Viehzeuggenossenschaft Kölliken**, in Kölliken (S. H. A. B. 1912, Seite 205), hat an Stelle von Gotthold Häny-Ackermann zum Vizepräsidenten gewählt: Jakob Basler, Landwirt, von und in Kölliken; an Stelle von Otto Wilhelm Hilffiker zum Aktuar: Ernst Müller-Meier, Landwirt, von und in Kölliken, und an Stelle von Friedrich Baumann und Rudolf Lüscher zu Beisitzern: Hans Suter, Landwirt, von und in Kölliken (zugleich Kassier und Zuchtbuchführer), und Gottlieb Lüscher, Müller, von und in Kölliken. Die Unterschriften von Gotthold Häny und Otto Wilhelm sind erloschen.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

Technisches Bureau, elektrische Installationen. — 1923. 27. Dezember. Die Firma **O. Sauter**, techn. Bureau, Installationen elektrischer Anlagen, in Diessenhofen (S. H. A. B. Nr. 124 vom 14. Mai 1912, Seite 875), ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

Schiffliifergerei. — 27. Dezember. Die Firma **Etter-Beglinger**, Schiffliifergerei, in Winden-Egnach (S. H. A. B. Nr. 61 vom 14. März 1919, Seite 419), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Käserei und Schweinezucht. — 28. Dezember. Inhaber der Firma **Ernst Hitz**, in Buhwil, ist Ernst Hitz, von Seewis (Graubünden), in Buhwil. Käserei und Schweinezucht.

28. Dezember. Nachstehende Firmen werden von Amtes wegen im Handelsregister gelöscht:

Gasthaus. — Frau Witwe **Klara Brunner-Schaltegger**, Gasthaus zur Krone, in Arhon (S. H. A. B. Nr. 304 vom 5. Dezember 1912, Seite 2105). Abreise.

Feuerversicherung. — **F. Schildknecht**, Hauptagentur der Feuerversicherungsbank f. d. iu Gotha, in Kreuzlingen (S. H. A. B. Nr. 136 vom 12. Dezember 1883, Seite 983). Abreise.

Schweinehandel. — **Emil Breitter-Bötschi**, Schweinehandel, in Tuttwil (S. H. A. B. Nr. 211 vom 10. September 1917, Seite 1451). Konkurs. Elektrische Installationen. — **Heinrich Trösch**, elektrische Installationen, in Bischofszell (S. H. A. B. Nr. 3 vom 5. Januar 1922, Seite 15). Konkurs.

Viehhandel. — **Fr. Bolzern**, Viehhandel, in Rickenbach (S. H. A. B. Nr. 3 vom 6. Januar 1919, Seite 11). Abreise.

Schuhmacher usw. — **Hermann Lämmle**, Schuhmacher, Handel mit amerikanischen Kleidern, in Bischofszell (S. H. A. B. Nr. 315 vom 14. Dezember 1920, Seite 2359). Abreise.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno

Granaglie, farine, rappresentanze. — 1923. 28 dicembre. La società in nome collettivo **Eredi fu Luigi Bianchetti**, in Locarno, granaglie, farine e rappresentanze diverse (F. u. s. di e. del 18 dicembre 1920, n° 319, pag. 2394), viene radiata per scioglimento e liquidazione mediante la cessione dell'azienda alla ditta «Enrico fu Luigi Bianchetti» in Locarno, la quale ha assunto l'attivo e il passivo.

Titolare della ditta **Enrico fu Luigi Bianchetti**, in Locarno, è Enrico Bianchetti fu Luigi, da ed in Locarno, la quale ha rilevato l'attivo ed il passivo della cessata ditta «Eredi fu Luigi Bianchetti». Granaglie, farine e rappresentanze diverse.

Albergo. — 28 dicembre. La ditta **Patocchi Lodovico**, in Locarno (F. u. s. di e. del 31 ottobre 1916, n° 256, pag. 1659), notificata di avere modificato il genere di commercio come segue: Albergo Vallemaggia e Centovallina.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

Pharmacie. — 1923. 28 décembre. La raison **H. Rimathé**, pharmacie, à Aigle (F. o. s. du e. 6 mars 1889), est radiée ensuite de remise du commerce.

Bureau de Châteaux-d'Oex (district du Pays-d'Enhaut)

28 décembre. La liquidation de la société coopérative du **Syndicat d'amélioration des pâturages et des terrains humides de Châteaux-d'Oex**, à Châteaux-d'Oex (F. o. s. du e. du 18 juin 1923, n° 139, page 1207), étant terminée, cette raison est radiée.

Bureau de Cossonay

27 décembre. La **Société du Battoir à Grains de Grancy**, société coopérative dont le siège est à Grancy (F. o. s. du e. des 8 janvier 1918, n° 5, page 35, et 25 janvier 1921, n° 26, page 199), a, dans son assemblée générale du 18 décembre 1923, procédé au renouvellement de son comité, lequel est actuellement composé comme suit: président: Jean Moinat, de Lavigny; vice-président: Henri Clerc, de Grancy; caissier: Emile Lavenex, d'Arnex sur-Orbe; secrétaire: Marius Devautay, de Grancy; et membre: Camille Devantay, de Grancy, tous domiciliés à Grancy, agriculteurs. Emile Monnet, vice-président; Charles Tissot, caissier; Arthur Addor, secrétaire, et Charles Clerc, membre, ont cessé de faire partie du dit comité. La signature sociale appartient dorénavant au président: Jean Moinat, ou au vice-président: Henri Clerc, signant conjointement avec le secrétaire du nouveau comité: Marius Devantay.

Bureau de Grandson

28 décembre. Il existe sous la dénomination de **Caisse de Secours et de Retraites des Usines Hermann Thorens**, à Ste-Croix, ayant son siège à Ste-Croix, une fondation qui a le caractère de celles prévues à l'art. 80 du C. c. s. à laquelle l'inscription au registre du commerce confère la personnalité au sens de l'art. 52/1 C. c. s. Cette fondation a été constituée par acte reçu A. Campiello, notaire, à Ste-Croix, le 27 décembre 1923; le constituant en est Hermaun Thorens, de Coucise, fabricant, domicilié à Sainte-Croix; cette fondation a pour but de venir en aide au personnel des Usines Hermann Thorens, soit aux employés, ouvriers et leurs familles, en cas de besoins spéciaux provenant soit de maladie prolongée dépassant les prestations de la Caisse maladie, soit de circonstances fâcheuses; ces fonds serviront également à faire une pension aux veuves et aux orphelins d'employés et d'ouvriers privés de ressources, ainsi qu'à payer une pension de retraite au personnel empêché par l'âge ou l'invalidité de continuer le travail. La fondation est dirigée et administrée par un comité de trois membres dont le président est le chef de la maison Hermaun Thorens; ce dernier choisit les deux autres membres du comité soit le secrétaire-caissier qui sera l'employé comptable de la maison et un représentant du personnel ouvrier. Le constituant fait cession à la fondation de valeurs pour une somme de septante-neuf mille six cent trente-six francs centimes (fr. 79,636.30). La fondation est valablement représentée vis-à-vis des tiers par le président de son comité, Hermann Thorens, prénommé.

Bureau de Lausanne

28 décembre. La **Société Immobilière de l'Ancienne Poste**, société anonyme ayant son siège à Lausanne, a, dans son assemblée générale du 10 décembre 1923, pris acte de la démission de l'administrateur Louis Monnet, dont la signature est radiée, et a désigné en son remplacement, Marc Chapuis, de Romanel sur Lausanne, mandataire à l'Union de Banques Suisses, à Lausanne (F. o. s. du e. du 29 novembre 1921).

28 décembre. Dans leur assemblée générale du 2 juillet 1923, la société coopérative **Association pour encourager la construction de logements à bon marché**, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du e. du 3 décembre 1919), a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

28 décembre. Sous la raison sociale **Société Immobilière du Petit-Ouchy**, il a été créé le 27 décembre 1923 une société anonyme qui a son siège à Lausanne. Les statuts de la société portent la date du 27 décembre 1923. La société a pour objet l'acquisition, la vente, l'échange, la location, le parcellement, la gérance et l'exploitation de propriétés immobilières, la construction de bâtiments de tous genres, l'aménagement de terrains, en un mot toutes entreprises ou affaires immobilières et toutes affaires financières

ou autres qui seraient en connexion avec les dites opérations immobilières. Elle a notamment pour objet l'acquisition des immeubles dénommés «Petit-Ouchy» que les heirs de Gustave Auberjonois possèdent au territoire de Lausanne, lieu dit «Au bas des Paleyres» et au territoire de Pully, lieu dit «Es Craux», d'une superficie totale d'environ 349 ares; cette acquisition devant être faite pour le prix de cent vingt mille francs à payer à l'hoirie Auberjonois et moyennant paiement d'une somme de trente mille francs en monnaie suisse à Henri dit Charles Lévy, en compensation de l'abandon par lui, au profit de la société, du droit d'emption dont il bénéficie, sur les dits immeubles, suivant acte passé le 11 septembre dernier devant le notaire E. Moret, à Lausanne, droit annoté au bureau du registre foncier. La durée de la société est illimitée. Le capital social est de quatre-vingt-dix mille francs (fr. 90,000), divisé en cent quatre-vingts actions nominatives, de cinq cents francs chacune. Il a été créé dix-huit parts de fondateurs, nominatives, sans valeur nominale; elles ont été attribuées aux actionnaires fondateurs comme suit: à Henri dit Charles Lévy-Schwob, à Lausanne, huit parts; à Edmond Schwob, à Lausanne, quatre parts; à Willy Gassmann, à Montreux, quatre parts; à Boniface Waeber, à Renens, deux parts. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux administrateurs. Les membres du conseil d'administration sont: Boniface Waeber, de Fribourg (Suisse), comptable, domicilié à Renens, 21, Rue du Simplon, président; Henri dit Charles Lévy-Allié Schwob, de Belfort (France), négociant, domicilié à Lausanne, Villa Venise, Montriond; Edmond Schwob, de Landernon-Combes (Neuchâtel), négociant, domicilié à Lausanne, Place Saint-François n° 6. Les bureaux de la société sont: Villa Venise, Montriond, à Lausanne.

Oeufs. — 27 décembre. Le chef de la maison **Georges Grin**, à Lausanne, est **Georges-Henri Grin**, de Belmont-sur-Yverdon, à Lausanne. Oeufs, gros et détail. Avenue de France 2.

Thés. — 27 décembre. La raison **Philippe Aubert**, à Lausanne, thés en gros (F. o. s. du c. du 13 janvier 1921), est radiée ensuite de cessation de commerce.

Coiffeur-parfumeur. — 27 décembre. La raison **Jules Hansen**, à Lausanne, coiffeur-parfumeur (F. o. s. du c. du 4 novembre 1915), est radiée ensuite de remise de commerce.

27 décembre. Sous la raison sociale **Elita S. A.**, il est créé une société anonyme qui a son siège à Lausanne et pour objet l'achat et la vente, en gros et en détail, tant en importation qu'en exportation, de toutes espèces de marchandises ou produits généralement quelconques, sans exception, ainsi que toutes opérations commerciales. Les statuts de la société portent la date du 21 décembre 1923. La durée de la société est illimitée. Le capital social est de vingt mille francs (fr. 20,000), divisé en quarante actions nominatives de cinq cents francs chacune. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est représentée par ses administrateurs, dont le nombre varie de 1 à 5; elle est engagée par la signature individuelle de chaque administrateur. Les administrateurs sont: Franz Stidi, de Granges (Soleure), ingénieur, à Olten; Curt Dorer, de Baden (Argovie), artiste peintre, à Baden, et Arnold Burgi, de Cordast (Fribourg); directeur de banque, à Lausanne. Bureaux: Galeries du Commerce n° 64.

Genève — Genève — Ginevra

1923. 15 décembre. Dans son assemblée générale extraordinaire du 10 décembre 1923 dont le procès-verbal a été dressé par Me F.-M. Rehfoos, notaire, à Genève, la **S. A. Terra, Entreprise pour la Construction de Routes, Chemins de fer et Canaux**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 14 décembre 1923, page 2341), a porté son capital social jusqu'ici de deux cent cinquante mille francs à trois cent cinquante mille francs (fr. 350,000) par l'émission de quatre cents actions nominatives de deux cent cinquante francs chacune. Les statuts ont été modifiés en conséquence.

Epicierie-laiterie. — 26 décembre. Le chef de la maison **Roch**, au Petit-Saconnex, est Jules-Eugène Roch, de Satigny, domicilié au Petit-Saconnex. Commerce d'épicierie-laiterie. 14, Rue Chauvet.

Matières premières pour distillateurs, etc. — 26 décembre. La société en nom collectif **F. Damien et J. Bardon**, commerce de matières premières pour distillateurs, fabricants d'eaux gazeuses et marchands de vins, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 16 mars 1917, page 436), est déclarée dissoute à dater du 31 décembre 1923. Elle ne subsiste plus que pour sa liquidation qui sera opérée sous la raison sociale: **F. Damien et J. Bardon en liq^a**, par Louis Chapon, expert-comptable, de et à Genève, auquel tous pouvoirs sont conférés à cet effet.

26 décembre. Aux termes de décision d'assemblée générale extraordinaire d'actionnaires en date du 26 décembre 1923, dont le procès-verbal authentique a été dressé par Me Bernard de Budé, notaire, à Genève, la **Société Immobilière de la Boisserette**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 13 août 1920, page 1559), a réduit son capital social de la somme de fr. 60,000 à celle de dix-huit mille francs (fr. 18,000) par la réduction du capital nominal de chacune des 60 actions formant le dit capital de fr. 1000 à fr. 300 et elle a modifié ses statuts en conséquence.

26 décembre. Dans son assemblée générale extraordinaire du 19 décembre 1923, dont le procès-verbal a été dressé par Me Ferdinand-Mareel Rehfoos, notaire, à Genève, la **Société Immobilière «La Lorette»**, société anonyme ayant son siège aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 28 juillet 1920, page 1465), a réduit son capital social primitivement de quinze mille francs à la somme de trois mille francs (fr. 3000) par l'annulation de 120 actions (n°s 31 à 150). Les statuts ont été modifiés dans ce sens. Le capital actuel est donc divisé en 30 actions de fr. 100 chacune.

26 décembre. Aux termes d'acte reçu par Me Louis Lacroix, notaire, à Genève, le 21 décembre 1923, il a été constitué sous la dénomination de **Société Immobilière de la Rue Ancienne N° 60**, une société anonyme ayant pour objet l'achat, la vente et l'exploitation d'immeubles dans le canton de Genève et notamment l'acquisition pour le prix de nonante-sept mille cinq cents francs d'un immeuble sis à Carouge, n° 60, Rue Ancienne, formant la parcelle 400, propriété actuelle de Maurice Reverdin, à Genève. Son siège est à Genève. La durée de la société est indéterminée. Le capital social est de six mille cinq cents francs (fr. 6500), divisé en 13 actions de cinq cents francs (fr. 500) chacune, nominatives. L'organe de publicité de la société est la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à trois membres élus pour trois années. Elle est valablement engagée vis-à-vis des tiers par un seul administrateur. Le conseil d'administration est composé pour la première période d'un membre en la personne de Charles Rochat, régisseur, de et à Genève. Siège social: Rue d'Italie 14.

Epicierie, etc. — 27 décembre. La raison **Ch. Renevier**, à Genève (F. o. s. du c. du 6 septembre 1892, page 780), est radiée ensuite de remise de commerce.

La maison est continuée, depuis le 1^{er} janvier 1924, avec reprise de l'actif et du passif sous la raison **Henri Renevier**, à Genève, par le fils du précédent Charles-Louis-Henri Renevier, de Mont-le-Grand (Vaud), domicilié aux Eaux-Vives. Commerce d'épicierie, vins, liqueurs et salaisons. 16, Place Longemalle, à l'enseigné «Epicierie de Longemalle».

27 décembre. **Crédit Suisse (Schweizerische Kreditanstalt) (Crédito Svizzero)**, société anonyme ayant son siège principal à Zurich et succursale à Genève (F. o. s. du c. du 19 juillet 1923, page 1440). Le conseil d'administration de cette société a nommé fondé de pouvoirs de la succursale de Genève: Eugène Trottet, d'Avusy, au Petit-Saconnex, lequel est autorisé à engager valablement la succursale de Genève en signant conjointement avec l'une des autres personnes ayant le droit de signer pour la dite succursale.

Maison d'expédition. — 27 décembre. La **Société par actions Danzas et Cie**, ayant son siège à Bâle et une succursale à Genève (F. o. s. du c. du 17 mai 1923, page 984), a, dans son assemblée générale du 1^{er} novembre 1923, révisé ses statuts. Les faits antérieurement publiés ne sont pas modifiés. La signature individuelle conférée aux directeurs Jean-Baptiste Kapfer et Ulrich Gerber, ainsi que la prouration collective conférée pour la succursale de Genève à Jacob Fankhauser et à Gustave Wolfrum est éteinte. Par contre, prouration collective pour la succursale de Genève est conférée à Jules Schaub, de Bâle, domicilié à Plainpalais, avec pouvoir de signer avec l'une des personnes déjà autorisées à cet effet.

27 décembre. La société anonyme dite: **Raffineries réunies d'huiles et graisses végétales (Vereingte Raffinerien für vegetabilische Speisefette)**, à Carouge, dont la dissolution et l'entrée en liquidation a été publiée dans la F. o. s. du c. du 19 septembre 1919, page 1653, a, dans son assemblée des actionnaires du 22 décembre 1923, dont procès-verbal a été dressé par Me H. de Budé, notaire, à Genève, décidé la suspension de sa liquidation et la reprise de l'activité de la société. La même assemblée a modifié les statuts sur divers points, notamment en ce sens que le capital social a été réduit de la somme de sept cent mille francs à celle de quarante-deux mille francs (fr. 42,000) par la réduction du montant de chacune des 1400 actions de fr. 500 à fr. 30. Le conseil d'administration sera composé d'un à sept membres. Lorsqu'il comprendra un seul membre, celui-ci engagera valablement la société. Les autres points modifiés ne sont pas soumis à publication. Ensuite des décisions ci-dessus, les pouvoirs des liquidateurs, Louis de Blégier et Jean Piguet, sont radiés. L'assemblée a décidé de composer le conseil d'administration d'un seul membre en la personne de Louis Ubersax, régisseur d'immeubles, de et à Genève. Siège social: 15, Rue de Veyrier.

27 décembre. La **Caisse d'assurance contre les risques de chômage involontaire**, société coopérative établie à Genève (F. o. s. du c. du 15 mai 1905, page 822), a été déclarée dissoute par jugement du tribunal de première instance de Genève du 21 août 1921. Sa liquidation étant actuellement terminée, cette société est radiée.

27 décembre. La société anonyme: **Etablissements et Fabrique Foris S. A.** ayant son siège aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 16 août 1923, page 1612), a, dans son assemblée générale du 19 novembre 1923 et suivant procès-verbal dressé par Me Poncet, notaire, à Genève, modifié ses statuts en ce sens: a) qu'elle a pris pour dénomination: **Outils Atlanta S. A.**; b) qu'elle a réduit son capital social de cent vingt-sept mille francs à deux mille cinq cent quarante francs (fr. 2540) et chacune de ses actions de deux cent cinquante francs à dix francs, en sorte que le capital social se trouve actuellement divisé en deux-cent cinquante-quatre actions de dix francs chacune, au porteur; c) que la gestion des affaires de la société peut être confiée avec la signature sociale à un directeur, lequel est nommé par le conseil d'administration; d) que pour les actes à passer et les signatures à donner, la société est valablement engagée par la signature d'un administrateur, lorsque le conseil d'administration est composé d'un seul membre ou par la signature collective de deux administrateurs lorsque ce conseil est composé de plus d'un membre, ou encore par la signature du directeur. Eugène Adler, négociant, de Plainpalais, demeurant aux Eaux-Vives, a été nommé administrateur en remplacement de René Adler, dont les fonctions ont pris fin et qui est en conséquence radié. Dans sa séance du 19 novembre 1923, le conseil d'administration a appelé René Adler, de nationalité française, négociant, demeurant aux Eaux-Vives, aux fonctions de directeur de la société.

27 décembre. Aux termes d'acte reçu par Me Ernest-Léon Martin, notaire, à Genève, le 14 décembre 1923, il a été constitué sous la dénomination de: **L'Importateur, Représentations Générales, Société Anonyme**, une société anonyme ayant pour objet: l'achat, la vente, l'importation, l'exportation de tous produits, dans tous les pays, les opérations en commissions, la représentation générale ou partielle de toutes maisons de commerce et de toutes industries, la participation directe ou indirecte dans toutes opérations commerciales pouvant se rattacher à son but et d'une façon générale toutes opérations pouvant rentrer dans le cadre ordinaire de son activité. Son siège est à Plainpalais. La durée de la société est indéterminée. Le capital social est de six mille cinq cents francs (fr. 6500), divisé en 13 actions nominatives de cinq cents francs chacune, entièrement libérées. René Schobel, négociant, à Genève, fait apport à la société de ses représentations et de sa clientèle, telles qu'elles existent actuellement, nettes de toutes dettes et charges quelconques et qui sont énumérées dans un inventaire en date du 10 décembre 1923, annexé à l'acte de constitution. Cet apport est fait pour le prix de mille cinq cents francs, en paiement duquel René Schobel reçoit trois actions de cinq cents francs de la société entièrement libérées. L'organe de publicité de la société est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un à cinq membres. Le premier conseil d'administration est composé de trois membres: Abraham Sachs, négociant, de Pologne, à Plainpalais; Louis Avennier, homme de lettres, de et à Genève, et Jacques Schoenberg, représentant, de et à Genève. Dans sa séance du 14 décembre 1923, le conseil d'administration a désigné Abraham Sachs en qualité d'administrateur délégué. La société est valablement engagée et représentée vis-à-vis des tiers par la signature de la majorité des membres du conseil d'administration ou par celle de l'administrateur-délégué signant seul. Siège social: Plainpalais, Rue de Carouge n° 74.

II. Besonderes Register — II. Registre spécial — II. Registro speciale

Streichungen — Radiations — Cancellazioni

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Balsthal

1923. 26. Dezember. Infolge Todes werden von Amtes wegen gelöst:
 1. **Albert Jaeggli**, Bankier, von Mümliswil, in Balsthal (S. H. A. B. Nr. 4 vom 17. Januar 1883, Seite 92).
 2. **Eduard Studer**, Landwirt zum Lamm, von und in Härkingen (S. H. A. B. Nr. 9 vom 29. Januar 1883, Seite 64).
 3. **Felix Heim**, Josefs Sohn, Schalenmacher, von und in Neucendorf (S. H. A. B. Nr. 9 vom 29. Januar 1883, Seite 64).
 4. **Josef Grolimund**, Jakobs sel., Ziegler, von und in Matzendorf (S. H. A. B. Nr. 14 vom 6. Februar 1883, Seite 108).
 5. **Simon Berger**, Landwirt, von und in Niederbuchsiten (S. H. A. B. Nr. 14 vom 6. Februar 1883, Seite 108).
 6. **Urs Josef Menth**, Urs Josefs sel., Landwirt, von und in Mümliswil (S. H. A. B. Nr. 21 vom 16. Februar 1883, Seite 156).
 7. **Urs Josef Menth-Bader**, Johannis sel., Landwirt, von und in Mümliswil (S. H. A. B. Nr. 31 vom 5. März 1883, Seite 286).

LA CONFIANCE, Compagnie Anonyme Française d'Assurances sur la Vie

Entreprise privée assujettie au contrôle de l'Etat. 2, rue Favart, à PARIS

Balance générale des écritures (Bilan) au 31 décembre 1922

Actif			Passif		
Fr. français	Ct.		Fr. français	Ct.	
8,604,446	96	Valeurs mobilières.	Capital social	6,000,000	—
1,442,740	45	Prêts et avances sur polices.	Réserve statutaire	39,062	50
6,517,981	60	Placements hypothécaires.	Réserve de garantie prescrite par la loi du 17 mars 1905	240,099	10
10,383,905	53	Immeubles.	Reliquat de provision pour éventualités diverses résultant de la guerre	100,000	—
555,711	35	Dépôts en banques et au compte de chèque postal.	Réserves pour risques en cours (corrections comprises).	48,785,931	—
379,841	17	Effets à recevoir.	Réserve pour sinistres, capitaux échus, rentes et rachats à régler	1,646,102	91
18,466	09	Espèces en caisse.	Fonds des bénéfices des assurés	175,513	62
420,128	—	Nues-propriétés.	Fonds de prévoyance du personnel	42,479	05
10,606,583	46	Comptes débiteurs des réassureurs.	Loyers reçus d'avance	65,351	90
4,500,000	—	Engagements des actionnaires.	Divers	751,286	26
686,091	—	Primes et fractions de primes échues mais non recouvrées.	Solde du compte de profits et pertes	234,216	16
744,120	03	Autres paiements arriérés.			
395,735	06	Intérêts et loyers échus mais non recouvrés.			
679,143	07	Intérêts et loyers non échus mais appartenant à l'exercice.			
13,136	78	Divers.			
3,132,011	95	Commissions à amortir.			
58,080,042	50		(B. 44)	58,080,042	50

Le directeur adjoint; P. Guébin.

LA FONCIÈRE-VIE, Compagnie Anonyme d'Assurances sur la Vie

12, Rue de Grammont, PARIS

Balance générale des écritures au 31 décembre 1922

Actif			Passif		
Fr. français	Ct.		Fr. français	Ct.	
15,000,000	—	Engagement des actionnaires:	Capital social	20,000,000	—
15,000,000	—	Ancien capital.	Engagement des actionnaires sur le capital primitif garantissant les contrats antérieurs à la réduction du capital	15,000,000	—
16,820,079	90	Nouveau capital.	Ancien fonds de réserve statutaire	1,545,668	82
8,703,248	—	Immeubles.	Réserve immobilière, mobilière et pour autres éventualités	5,000,000	—
5,730,590	45	Fonds d'Etat français.	Réserve générale de prévoyance	2,000,000	—
374,141	23	Valeurs françaises jouissant d'une garantie de l'Etat.	Réserve pour fluctuations de valeurs mobilières	346,993	93
461,825	—	Valeurs françaises diverses.	Provision pour travaux immobiliers	150,000	—
2,477,853	37	Emprunts de colonies et protectorats.	Réserve de garantie prescrite par l'article 5 de la loi du 17 mars 1905	241,304	35
952,764	—	Fonds d'Etats étrangers.	Réserves mathématiques:		
192,629	82	Valeurs étrangères diverses.	Pour risques en cours (réassurances non déduites)	Fr. 44,171,264.—	
110,418	78	Valeurs ou espèces déposées pour cautionnements à l'étranger.	Des réassurances cédées avant la publication de l'arrêté ministériel du 29 juillet 1907:		
7,220,449	21	Caisse de prévoyance des employés de la compagnie.	A des entreprises enregistrées	1,864,394.—	
1,391,372	82	Placements hypothécaires.	A des entreprises non enregistrées	9,016.—	
124,130	82	Avances sur polices d'assurances de l'entreprise.	Pour risques en cours sous déduction des réassurances cédées avant la publication de l'arrêté ministériel du 29 juillet 1907	Fr. 42,297,854.—	42,297,854
95,237	45	Valeur des usufruits.	Réserves mathématiques pour risques immédiatement exigibles:		
5,889,243	—	Valur des nues-propriétés.	Sinistres à régler	648,181	20
80,762	19	Réserves mathématiques des réassurances cédées à des entreprises enregistrées, après la publication de l'arrêté ministériel du 29 juillet 1907.	Assurances échues et non réglées	618,033	57
45,243	—	Sommes dues par les réassureurs pour:	Arrangements échus et non réglés	2,840	20
377,100	—	Sinistres à régler.	Rachats à régler	98,687	24
875,402	19	Assurances échues et non réglées.	Fonds de secours à la disposition du conseil, en faveur du personnel	20,750	—
439,396	68	Valeurs de cautionnements.	Caisse de prévoyance des employés de la compagnie	110,418	78
1,808,836	82	Soldes des comptes ouverts chez divers banquiers.	Loyers reçus d'avance	135,550	—
66,275	70	Primes échues et non recouvrées.	Cautionnements	377,100	—
447,505	04	Intérêts et loyers échus et non recouvrés.	Bénéfices revenant aux assurés participants:		
332,539	—	Espèces en caisse.	pour l'exercice courant	47,141	24
5,807,494	36	Soldes des agences.	pour les exercices précédents	359,240	73
		Commissions non amorties de l'exercice 1922.	Dividende dû aux actionnaires:		
		Divers débiteurs.	pour l'exercice courant	266,666	67
			pour les exercices précédents	25,891	—
			Allocations dues à la direction et aux institutions de prévoyance de la compagnie	53,333	33
			Compagnies réassurantes	24,618	63
			Divers créditeurs	1,324,938	01
			Solde créditeur du compte de profits et pertes	129,327	13
90,824,538	83			90,824,538	83

Certifié conforme.

Le Directeur: E. Laudat.

Compagnie d'Assurances Générales sur la Vie

87, rue de Richelieu, PARIS

Balance générale des écritures (Bilan) au 31 décembre 1922

Actif			Passif		
Fr. français	Ct.		Fr. français	Ct.	
143,637,745	86	Immeubles.	Capital social	3,000,000	—
171,223,687	25	Fonds d'Etat français.	Réserve de prévoyance pour éventualités diverses	34,397,709	27
7,872,024	06	Emprunts des départements, communes et chambre de commerce.	Dotations du fonds spécial d'assurance du risque de guerre	1,040,000	—
264,786,297	90	Valeurs françaises jouissant d'une garantie de l'Etat.	Caisse de prévoyance des employés de la compagnie	2,730,721	49
119,816,004	19	Valeurs françaises diverses.	Caisse de prévoyance des agents de la compagnie	122,884	10
76,669,667	06	Fonds d'Etats étrangers.	Caisse de prévoyances diverses	605,292	60
25,775,736	38	Valeurs étrangères diverses.	Réserves mathématiques des risques en cours (réassurances déduites)	825,667,337	90
27,107,100	54	Valeurs en espèces déposées pour cautionnement à l'étranger.	Réserve supplémentaire des comptes d'assurances et de rentes viagères	1,002,366	15
10,686,424	38	Placements hypothécaires et prêts sur valeurs mobilières.	Réserve de garantie prescrite par l'art. 5 de la loi du 17 mars 1905	3,389,000	—
13,282,409	60	Avances sur polices d'assurances de l'entreprise.	Réserve pour sinistres, assurances échues, arrangements et rachats à régler (réassurances déduites)	9,801,715	15
33,070	—	Valeur des usufruits.	Loyers reçus d'avance	1,363,333	25
1,203,011	—	Valeur des nues-propriétés.	Créance hypothécaire sur immeuble appartenant à l'entreprise	10,000	—
2,664,509	64	Primes de l'exercice échues et non recouvrées.	Bénéfices dus aux assurés participants pour l'exercice précédent	10,380	70
10,613,709	12	Intérêts et loyers échus et non encaissés.	Dividende net d'impôt dû aux actionnaires pour les exercices précédents	160,760	—
1,204,009	30	Effets à recevoir.	Créditeurs divers	2,122,027	68
476,061	02	Espèces en caisse.	Solde créditeur du compte de profits et pertes	1,902,960	39
3,829,734	32	Espèces en banque.			
5,707,478	26	Soldes des agences.			
732,808	80	Divers comptes débiteurs.			
887,326,488	68		(B. 55)	887,326,488	68

Paris, le 18 août 1923.

Le Sous-Directeur: Lartigue.

LA NATIONALE, Société Anonyme d'Assurances sur la Vie

(Entreprise privée, assujettie au contrôle de l'Etat.) Capital social: 15.000.000 de francs. PARIS, 2, Rue Pillet-Will

Bilan à la fin de l'exercice 1922

Actif			Passif		
Fr. français	Ct.		Fr. français	Ct.	
546,515,144	67	Placements portant intérêts:	Capital social:	15,000,000	—
66,800	—	Valeurs mobilières.	Capital-actions	14,649,644	88
22,311,562	35	Cautionnements déposés en espèces (Pays-Bas et Serbie).	Réserve statutaire		
37,690,771	18	Prêts et avances sur polices.	Réserves spéciales:		
130,649,186	31	Placements hypothécaires.	a) Réserve de garantie	2,800,15	48
—	—	Immeubles.	b) Réserve de prévoyance	1,656,818	92
4,609,431	62	Prêts à des corporations de droit public.	c) Réserve immobilière	8,080,792	72
—	—	Dépôts en banques et au compte chèques postal.	d) Réserve de bénéfices	2,334,605	45
—	—	Effets à recevoir.	Autres provisions:		
459,927	78	Postes de l'actif portant peu ou ne portant pas d'intérêts:	a) Amortissement de la moins-value des valeurs mobilières	26,878,876	85
52,294	35	Espèces en caisse.	b) Correction relative aux primes échues antérieurement à l'exercice et non recouvrées	4,013,492	49
5,299,247	03	Effets à recevoir.	c) Provision pour décès de guerre des assurés en cas de vie	52,984	85
340,891	17	Usufruits et nues-propriétés.	Réserves techniques:		
11,250,000	—	Comptes débiteurs des réassureurs.	Réserve pour risques en cours	671,212,486	—
—	—	Engagements des actionnaires.	Corrections relatives à l'échéance des primes	23,168,774	—
8,462,410	09	Autres créances:	Réserves pour sinistres, capitaux échus, rentes et rachats à régler	9,860,141	22
5,803,642	06	Créances près des agences et des assurés pour:	Fonds des bénéfices des assurés	—	—
—	—	a) Primes et fractions de primes échues mais non recouvrées.	Comptes créditeurs des réassureurs	3,521,538	—
21,374,332	03	b) Solde des agences.	Engagements:		
—	—	c) Fractions de primes appartenant à l'exercice.	Hypothèques et dettes foncières grevant les immeubles	—	—
—	—	Intérêts et loyers:	Emprunts sur titres	—	—
12,459,888	—	a) Echus mais non recouvrés.	Dépôts et cautionnements	—	—
1,106,415	—	b) Non échus mais appartenant à l'exercice.	Dividendes antérieurs non touchés par les actionnaires	359,849	50
429,553	—	Réserves techniques:	Bénéfices antérieurs échus, mais non touchés par les assurés	663,945	23
3,859,666	52	Réserve pour risques en cours des réassurances cédées.	Fonds de prévoyance du personnel de la société:		
6,098,962	70	Corrections relatives à l'échéance des primes de réassurances cédées.	Réserve pour allocations viagères aux anciens employés	1,148,966	—
—	—	Réserve due par les réassureurs pour capitaux et rentes à régler.	Caisse de prévoyance des agents généraux	505,131	58
—	—	Débiteurs divers et autre actif:	Réserve à la disposition du conseil (personnel de la société)	916,440	65
—	—	Divers.	Créditeurs divers et autre passif:		
—	—	Valeurs déposées en garantie par les agents de la compagnie et par divers.	Créditeurs divers	6,878,599	49
			Loyers et intérêts arriérés	13,106,709	90
			Cautionnements constitués par les agents de la société et par divers	4,652,612	31
			Articles compensateurs:		
			Compte de profits et pertes	7,317,700	34
818,840,125	86			818,840,125	86

Paris, 17 juillet 1923.

Pour la Société,

Le Directeur: M. Grimpel. L'Administrateur de Service: F. Mallet.

Basler Rück-Versicherungs-Gesellschaft

Bilanz am 31. Dezember 1922

Aktiva			Passiva		
Fr.	Ct.		Fr.	Ct.	
1,200,000	—	Verpflichtungsscheine der Aktionäre.	Aktienkapital	1,500,000	—
1,851,524	05	Bestand an Effekten.	Reservefonds	500,000	—
288,000	—	Darlehen auf Hypothek.	Reserve für schwebende Schäden	1,209,574	—
14,337	01	Kassabestand.	Reserve für nicht abgelaufene Risiken	245,970	—
182,013	18	Diverse Debitoren.	Diverse Kreditoren	8,779	06
23,493	50	Noch zu verrechnende Zinsen.	Ausstehende Dividende	1,700	—
			Dividendenkonto	60,000	—
			Tantiemerkonto	12,000	—
			Gewinn- und Verlustkonto:		
			An den Beamten-Versicherungs- und Unterstützungsfonds	10,000	—
			Vortrag des Saldo	11,344	68
3,559,367	74			3,559,367	74

Basel, im April 1923.

Basler Rück-Versicherungs-Gesellschaft:

Namens des Verwaltungsrates,

Der Vizepräsident: Wih. Preiswerk-Imhoff. Der Direktor: Rud. Philipp.

Leipziger Feuer-Versicherungs-Anstalt

Verwaltungsstelle für die Schweiz: ZÜRICH, Asylstrasse Nr. 80

Bilanz für den Schluss des Geschäftsjahres 1922

Aktiva			Passiva		
Mk.	Pl.		Mk.	Pl.	
4,500,000	—	Forderungen an die Aktionäre, für noch nicht eingezahltes Aktienkapital.	Aktienkapital	12,000,000	—
—	—	Sonstige Forderungen:	Ueberträge auf das nächste Jahr, zu a und b nach Abzug des Anteils der Rückversicherer:		
216,597,977	—	a) Rückstände der Versicherten.	a) für noch nicht verdiente Prämien (Prämienüberträge: Feuerversicherung	79,120,964	—
178,200,277	—	b) Aussenstände bei Generalagenten und Agenten.	Einbruchdiebstahlversicherung	3,688,330	—
12,176,050	—	c) Guthaben bei Banken.	b) für angemeldete, aber noch nicht bezahlte Schäden (Schadenreserve): Feuerversicherung	10,466,460	—
24,436,768	—	d) Guthaben bei anderen Versicherungsunternehmungen.	Einbruchdiebstahlversicherung	732,640	—
241,045	—	e) Sonstige Aussenstände.	Hypotheken und Grundschulden sowie sonstige in Geld zu schätzende Lasten (Reallasten, Renten usw.) auf die Grundstücke Nr. 5 der Aktiva	—	—
1,169,711	—	f) Im folgenden Jahre fällige Zinsen, soweit sie anteilig auf das laufende Jahr treffen.	Sonstige Passiva:		
—	—	Kassenbestand.	a) Guthaben der Generalagenturen	94,286,467	—
17,588,741	—	Kapitalanlagen:	b) anderer Versicherungsunternehmungen	174,490,967	—
6,470,544	—	a) Hypotheken und Grundschulden.	c) Sonstige Kreditoren	38,065,325	—
35,310,196	—	b) Wertpapiere.	d) Noch nicht erhobene Dividende	91,134	—
2,000,000	—	c) Wechsel.	e) Abzuführender Reichsstempel	68,083,920	—
—	—	Grundbesitz in Leipzig, Dittrichring 22/24:	f) Im voraus vereinnahmte Miete	732,182	—
100,000	—	Buchwert am 31. Dezember 1921	Reservefonds (§ 262 H. G. B.)	2,200,000	—
—	—	Abschreibung	Spezialreserven:		
—	—	Buchwert am 31. Dezember 1921	a) Reservefonds II	2,400,000	—
—	—	Abschreibung	b) Sparfonds	1,200,000	—
—	—	Inventar abgeschrieben.	c) Fonds für unvorhergesehene Fälle	200,000	—
—	—	Sonstige Aktiva.	d) Dividendenergänzungsfonds	600,000	—
			e) Kursreservefonds	49,000	—
			f) Pensionsfonds	1,622,394	—
			Gewinn	8,760,526	—
498,791,309	—	Gesamtbetrag.	Gesamtbetrag	498,791,309	—

Leipzig, den 14. Mai 1923.

Leipziger Feuer-Versicherungs-Anstalt: Oemler. Dr. Stapel.

Annoncen - Regie:
PUBLICITAS A. G.

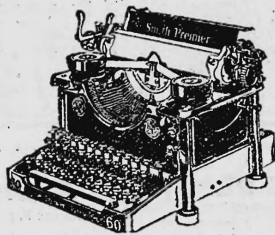
Anzeigen - Annonces - Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS S. A.

Letzte Neuheit! SMITH PREMIER

Nr. 60

Die neueste und beste amerikanische Schreibmaschine. Das Resultat 35jähriger Erfahrung im Schreibmaschinenbau SMITH PREMIER Nr. 60 ist die Maschine mit dem leichtesten, für jede Hand regulierbaren Anschlag. Keine vorzeitige Ermüdung oder Gesundheitsschädigung.



Stabil gelagerter Wagen
Segment-Umschaltung mit 92 Typen

Smith Premier Typewriter Co., Bern
Markt-gasse 19 (1107 Y)
Zürich • Basel • Neuenburg • Lausanne • Genf

Baugesellschaft Pasquart A. G. in Liq. Biel

Gemäss Beschluss der Liquidationskommission gelangen auf 31. Dezember 1923 an die Aktionäre **Fr. 150** per Aktie zur Auszahlung. Die Aktionäre werden ersucht, soweit sie dies nicht bereits getan haben, ihre Aktien zur Abstempelung im Bureau des Verwalters Notar **G. Kocher** in **Biel** vorzuweisen und die Abzahlung in Empfang zu nehmen. -31 (4059 U)

Biel, den 31. Dezember 1923. In Auftrage der Liquidationskommission:
G. Kocher, Notar.

Wengernalpbahn - Gesellschaft

Vor Notar haben heute folgende Obligationen-Ziehungen stattgefunden:

Vom Anleihen I. Hypothek von 1892/95 (23. Ziehung)

20. Obligationen mit Verfall auf 31. Dezember 1923: 70, 314, 315, 353, 605, 733, 776, 795, 799, 885, 920, 960, 1168, 1196, 1241, 1303, 1437, 1742, 1766, 1785.

Vom Anleihen I. und II. Hypothek von 1908 (8. Ziehung)

12 Obligationen mit Verfall auf 31. Dezember 1923: 386, 398, 792, 820, 898, 908, 1186, 1408, 1604, 1605, 1826, 1922.

Vom Anleihen ohne Hypothek von 1911 (8. Ziehung)

6 Obligationen mit Verfall auf 31. Dezember 1923: 43, 63, 467, 551, 552, 989.

Bezüglich der Rückzahlung wird auf den den neuen Couponsbogen beigedruckten Sanierungsplan verwiesen. (8546 Y) :3376

Bern, den 28. Dezember 1923.

Die Verwaltung.

Basler Kantonalbank, Basel

Staatsgarantie
Dotationskapital Fr. 25,000,000 - Reserven Fr. 14,700,000

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von

5% Obligationen unserer Bank

al pari auf 2 1/2 oder 4 1/2 Jahre fest,

nachher beiderseits auf sechs Monate kündbar.

Gekündigte und kündbare Obligationen konvertieren wir zum gleichen Zinssuss.

-3005 (4390 Q)

Die Direktion.

Société Franco-Suisse de Brosserie, Genève

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le **mardi 15 janvier 1924, à 16 heures, à la Chambre de Commerce, 8, rue Petitot, à Genève**, avec l'ordre du jour suivant:

1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice écoulé. 2. Rapport des commissaires-vérificateurs des comptes. 3. Votation sur l'approbation des rapports et de leurs conclusions. 4. Nomination d'administrateurs. 5. Nomination d'un ou de plusieurs commissaires vérificateurs pour l'exercice 1923/1924 et fixation de leur rémunération.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des commissaires-vérificateurs seront à la disposition des actionnaires au siège social chez MM. Archinard & Sandoz, 58, rue du Stand, Genève, dès le 7 janvier 1924.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées, dès le 7 janvier 1924, soit au siège social, soit au Comptoir d'Escompte de Genève, contre dépôt des titres ou d'un certificat de dépôt dans une banque. (24583 X) :3369

Genève, le 27 décembre 1923.

Le conseil d'administration.

Graubündner Kantonalbank, Chur Staatsgarantie

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von

5% Obligationen unserer Bank

al pari auf 2 1/2 oder 4 1/2 Jahre fest und nachher beiderseits auf sechs Monate kündbar.

Gekündigte und kündbare Obligationen konvertieren wir zum gleichen Zinssuss. -13 (1778 Ch)

Einzahlungen können spesenfrei bei unserem Hauptsitz in Chur, bei unseren Agenturen und Korrespondentenstellen, sowie auf unser Postcheck-Konto X 216 erfolgen.

Die Direktion.

An die Aktionäre der Basler Lebens-Versicherungs-Gesellschaft

Die 58. Generalversammlung der Aktionäre der Basler Lebens-Versicherungs-Gesellschaft hat die Einforderung einer weiteren Einzahlung von 40% auf das Aktienkapital beschlossen. Diese Einzahlung ist von den Aktionären in zwei Raten von je 20% zu leisten, von denen die eine spätestens am 1. Oktober 1923, die andere **spätestens** am 1. April 1924 zu zahlen ist.

Wir fordern Sie daher auf, die Zahlung der zweiten auf Ihre Aktien treffenden Rate von **Ein Tausend** Schweizerfranken pro Aktie, spesenfrei für uns, bis spätestens zum 1. April d. J., unter gleichzeitiger Uebersendung Ihrer Aktientitel, sofern diese sich nicht bereits bei uns in Depot befinden, direkt an unsere Hauptkasse in Basel oder auf unser Postcheckkonto V 171 oder auf unser Konto bei einer der unten angegebenen Banken zu leisten.

Die Einzahlungsbeträge werden vom Tage des Eingangs bei uns bis zum 31. Dezember 1924 mit 4% p. a. verzinnt. Die bis zum 31. Dezember 1924 aufgelaufenen Zinsbeträge auf die zweite Einzahlung gelangen gleichzeitig mit der für das Geschäftsjahr 1924 auf dem Ende 1923 einbezahlten Teil des Aktienkapitals auszurichtenden Dividende zur Auszahlung. Der Ende 1924 auf das Aktienkapital einbezahlte Betrag der zweiten Rate nimmt erstmals an der Dividende für das Geschäftsjahr 1925 teil. :3372 (4980 Q)

Basel, den 2. Januar 1924.

Hochachtungsvoll

Basler Lebens-Versicherungs-Gesellschaft:
Die Direktion.

Einzahlungen können geleistet werden:

- an die Hauptkasse der Basler Lebens-Versicherungs-Gesellschaft, Basel,
- auf Postcheckkonto V 171 der Basler Lebens-Versicherungs-Gesellschaft,
- auf das Konto der Basler Lebens-Versicherungs-Gesellschaft beim Schweizerischen Bankverein in Basel,
- auf das Konto der Basler Lebens-Versicherungs-Gesellschaft bei der Basler Handelsbank in Basel.

Verein Kollegium Maria Hill, Schwyz

3% Prämien-Anleihen von 1921

2. Ziehungsliste

Vor Notar und Zeugen wurden heute don 29. Dezember 1923 die folgenden Obligationen herausgelost:

à Fr. 10.000: Nr. 4154; à Fr. 4000: Nr. 1462; à Fr. 3000: Nr. 7810; à Fr. 2500: Nr. 8908; à Fr. 2000: Nr. 8703; à Fr. 1000: Nrn. 288, 3237, 3842, 4212, 6600; à Fr. 500: Nrn. 233, 1818, 1970, 4618, 5588, 7853, 8745, 8801, 8984, 9517.

Die Auszahlung dieser gezogenen Obligationen erfolgt ab 29. Januar 1924 an der Kasse der Schweiz. Vereinsbank Zürich. -35 (100 Z)

Banque nationale de Crédit PARIS

1731

Capital Fr. 250,000,000
entièrement versés
Réserves „ 94,000,000
Dépôts „ 2,439,000,000

475 Succursales en France

Toutes Opérations
de Banque

Kleiderschränke

für Arbeiter, ca 50 Stück, in gut erhaltenem Zustande zu **kaufen** gesucht. 3345
Offerten unter Chiffre L.4948 Q an Publicitas Basel.

Eiserne Rolladenschränke

für Bücher, Akten, Waren, in Bureaux oder Magazine, Kassenschränke 3318
Kassetten und Mauerschranke liefern preiswert
Markwälder & Cie, St. Gallen

Fabrikationsmarke Glockenhammer



Extra-Anfertigungen.

Vorzügli- che

Qualitäten.

Sehr vorteilhafte Preise.

Musterkollektion auf Wunsch.

Rekord

Durchschlag-Papier
dünn, extra zäh, fünf
Farben vorrätig
Quart- und Folioformat.

Normal

Schreibmaschinen - Papier
zäh, radierfest, Haupt-
konsortsorte. Verschied.
Stärken und Formate.

Bell Mills

Schreibmaschinen - Papier.
Das Qualitätspapier f. er-
höhte Ansprüche, klang-
hart, zäh, sehr vorteilhaft.

Res Publica

Schreibmaschinen - Papier
Neues Edelerzeugnis
I. Ranges. Rein Hadern,
tierisch gelehmt.
„Das Beste von allem.“

Rapid

Abzugs-Papier
für Massenaufgaben.
Die Farbe rasch auf-
gaugend und trocknend.

Progress

Echtes Leinenpapier
vorzüglich für Hand- und
Schreibmaschinenschrift.
Weiss und farbig.

Kaiser & Co., Papierhandlung en gros, Bern

Dr. B. Heberlein & Dr. E. Schlegel

Rechtsanwälte

beehren sich mitzuteilen, dass sie an der
Bahnhofstrasse 69a zur „Trulle“

Advokaturbureau

eröffnet haben, nachdem Dr. Heberlein selb
Gesellschaftsverhältnis mit den Herren Ed. Sul-
zer, Dr. O. Raseher und Dr. M. Schneider in-
folge freundschaftlicher Verständigung gelöst
hat und Dr. Schlegel von seiner Tätigkeit als
Sekretär des Bauwesens II der Stadt Zürich
zurückgetreten ist.

Sie empfehlen sich zur Beratung in allen
Rechtsfragen und zur prompten und gewissen-
haften Führung von Zivil- und Strafprozessen,
Besorgung von Gründungen, Steuer- und an-
deren Verwaltungssachen, Versicherungsstreit-
igkeiten sowie Inkasso. 3377

Zürich, 1. Januar 1924.

Telephon Seinau 1843*

Beim Bahnhof, Stadthaus u. Hauptpost,
erstklassige Geschäftslage, Viktoria-Platz
in **Luern**, sind auf 15. März 1924

Bureauräume

ganze I. Etage von 10 Zimmern, ge-
samthalt oder einzeln
zu vermieten

Grosse und kleine ineinandergängende
Bureau. Zentralheizung, Elektrisch,
Abwart im Hause in renoviertem Zu-
stande. Offerten unt. Chiffre Y 6799 Lz
an die Publikaus Luern. 3333

Marittima Italiana

Regelmässige Verbindungen mit Post-
dampfern von Genua und Neapel

nach **Port-Saïd-Suez-Aden**
Bombay

2346 **General-Vertretung:** (821Z)

„Schweiz-Italien“ A.-G. Hauptsitz

Bahnhofstr. 40 Zürich

Filialen: Basel, Genf, Lugano, Luern, St. Gallen

Agentur in Lausanne: O. Curti, i.F. Union de Banques Suisses.

Regelmässige Sammelverkehre nach Genua

Pariser Kopierrollen

Frane-Gelb, beste Qualität
für alle Troekenkopiermaschinen
liefert prompt, billig und stets frisch
Frane-Depot Schweiz

J. Maste-Ehrenberg, Wädenswil (Tel. 38)



die Überlegene Additions- und Rechenmaschine

Alleinvertretung für die Schweiz:

Eug. Fitze, Blümlisalpstrasse 11, Zürich

J. Gauger & Co
Zürich
PATENTE
AUSLAND-PATENTE

STAHL-MÖBEL
für Registraturen
Archive

*Solid,
zweckmässig, billig*
Verlangen Sie Prospekte

Spar- & Kreditkasse Suhrental in Schöffland

Wir **künden** hiermit alle zu 5¼ % und
5½ % verzinslichen Obligationen unserer Anstalt,
welche im 1. Semester 1924 kündbar werden,
zur Rückzahlung auf die vorgesehene Frist
von 6 Monaten, nachher hört die Verzinsung
auf. Die Obligationen können gegenwärtig zu
5 % konvertiert werden; zu diesem Zinssatze
werden auch neue Obligationen abgegeben.

(2313 A) 1

Die Verwaltung.

**AKTIEN
OBLIGATIONEN,
CHEQUES,
TAXMARKEN,
BANKNOTEN
etc.**

ART. INSTITUT
ORELL FÜSILI ZÜRICH
BÄRENGASSE 6

A. D. B.

Amerikan. Durchschreib-Buchhaltung

Das Ideal der Buchhaltung
ohne Uebertragen stets à jour

Vorzüge

Gebundene Grundbücher
Nur **eine** Niederschrift
Konto-Korrent auf starken Karten oder
dünnen Blättern
Niederschrift gleichzeitig:
im Grundbuch
auf Konto-Korrent
und Monatsauszug
Ausgedehnte Statistik-Möglichkeit
Verschwinden von Material ausgeschlossen;
wodurch Fälschungen aufs äusserste er-
schwert. -1174 (4971 Z)

Verlangen Sie Prospekt von

Hermann Frisch / Zürich

Bücherexperte

Buchhaltungsbureau gegründet 1899

Der Schweizer kauft



*Prima
Schweizer
Fabrikat.*

Ebenso



*Lieferbar in
6 Farben
& in
allen bekannten
Systemen*

Zu beziehen durch jedes gute Papeteriegeschäft

Ausschaltung des Zwischenhandels!

Möbelfabrik W. Bucher, Kerns (Obw.)

verkauft

**Esszimmer - Schlafzimmer - Herren-
zimmer - Bureau Möbel
Ganze Aussteuer**

Telephon Kerns 20

(100 Lz)

Kopierrollen

für alle Kopiermaschinen-Systeme führen
Gebrüder Scholl, Zürich Poststrasse
Nr. 3